

Aktuelles Projekt

Stand: Juli 2011



Compresx® netcare: Rohrnetzreinigung mit Schieberrehabilitation

KUNDE	Stadt in Bayern (Oberfranken)
ZEITRAUM	Mai 2011, 13 Arbeitstage, 118 Stunden vor Ort
TEAM	Reinigung: 2 Techniker von Hammann + Compresx- und HSW-Technik Unterstützung durch 1 Techniker von Versorger

BESCHREIBUNG Für das Pilotprojekt mit Compresx netcare wurde ein Stadtteil mit ca. 14 km Netzlänge ausgewählt, wobei zu 75 % Gussleitungen und zu 25 % Leitungen aus Asbestzement bzw. Stahl vorhanden waren. Das Team setzte sich zusammen aus 2 Technikern von Hammann für die Reinigung und die Schieberwartung und 1 Mitarbeiter der Stadt zur Unterstützung (erste Woche). In der zweiten und dritten Woche wurde die Unterstützung des Versorgers personell verstärkt, so dass nur noch 1 Hammann-Techniker für die Reinigung im Einsatz war. Es zeigten sich an den Ausspeisepunkten starke Trübungserscheinungen. Die Arbeiten verliefen professionell und reibungslos.

PROJEKTDATEN	Ortslage	Mischgebiet Gewerbegebiet	Nennweiten	DN 80 – 300
	Netzlänge	13.610,0 m	Abschnittslängen	300,0 – 1.400,0 m
	Impulse	2496	Tagesleistung	Ø 1.046,92 m /Tag

BESONDERHEITEN Der Wasserversorger hatte den internen Aufwand im Vorfeld des Projekts zunächst etwas unterschätzt, zeigte sich aber von den Ergebnissen beeindruckt und überzeugt. Ohne die Rohrnetzreinigung wäre man nicht daran gegangen, so viele Schieber zu bewegen und auf ihre Funktionsfähigkeit zu überprüfen. Zitat Abteilungsleiter: „Es hat sich gelohnt! Das Ergebnis des Projekts ist sehr ordentlich.“

ERGEBNISSE

- 122 Schieber** wurden auf Funktionsfähigkeit überprüft
- 17 Schieber** – wurden als **mangelhaft** erkannt = **13,9 %**
- 14 Schieber** – wurden erfolgreich **rehabilitiert** = **82 %**
- 3 Schieber** – **Sanierung** durch Austausch erforderlich = **2,46%**

Gerne stellen wir einen persönlichen Kontakt zu dieser Referenz her. Bitte sprechen Sie uns an!

Schlagworte: Stadt – hohe Schieberdichte – Teamarbeit – Schieberrehabilitation – Netzpflege